



4

FC Allmendingen II – FC Utzenstorf II

02. September 2017 – 16:00 – Zelgli

Halbzeitstand = 2:1

2



Abwesend.: D. Widmer, N. Gruber, L. Bader (verletzt), J. Jegerlehner (3. MS), N. Gnotke (Schule), T. Bottazzo, S. Berta (Ferien), M. Wyss, M. Stulz, L. Stulz, M. Mäder (privater Anlass), K. Leiser (Aufbau)
 Tore: 5. Min. 0:1, 17. Min. 1:1 – A. Pfammatter, 19. Min. 2:1 – S. Feller, 65. Min. 3:1 – D. Aebersold, 76. Min. 4:1 – D. De Jeso, 85. Min. 4:2 (Penalty)

„Es het ja glängt“

Nach dem schlussendlich erzitterten ersten Saisonsieg gegen den SC Bümpliz war das Ziel gegen den Tabellenletzten FC Utzenstorf klar: erster Heimsieg! Einige Spieler trafen sich am Vorabend an der frischeröffneten OHA Thun im berüchtigten Le Garage zur „Matchvorbereitung“, was die Motivation für die Begegnung gegen den Tabellenletzten zusätzlich steigerte. Trainer A. Kiener erwähnte die Tabellensituation allerdings bewusst in keinster Weise vor dem Spiel, wahrscheinlich hatte er eine böse Vorahnung. Selbstverständlich war es trotzdem jedem Spieler bewusst, dass wir es mit einem Gegner zu tun hatten, welcher in dieser Saison noch keine Punkte gewinnen konnte. Entsprechend pomadig starteten wir in den Match und ignorierten eine der ältesten Fussball-Weisheiten, nämlich niemas einen Gegner zu unterschätzen. Die absolut logische Konsequenz war der Treffer nach bereits fünf Minuten zum 0:1 durch die Gäste. In Anbetracht des Spielverlaufes könnte man meinen, dass dieser frühe Rückstand wie ein Weckruf für unser Team war, dies war allerdings nicht wirklich der Fall. Wir merkten von Beginn weg, dass uns die Utzenstorfer relativ viel Platz liessen und wir spielerisch überlegen wären, wenn wir unser gewohntes Spiel aufziehen würden. Der lethargische Auftritt wurde somit auch nach dem Gegentreffer nicht wirklich aktiver und trotzdem kamen wir vermehrt zu Torchancen. A. Pfammatter zog nach einer guten Viertelstunde aus dem Mittelfeld ab und sein abgefälschter Schuss bedeutete den Resultatausgleich zum 1:1. Keine zwei Minuten später lancierte B. Wyss den freistehenden S. Feller im gegnerischen Strafraum, welcher den Führungstreffer zum 2:1 erzielen konnte. Bis zur Pause liessen wir weitere Chancen aus und so ging es mit der zu knappen Eintoreführung in die Katakomben. Da wir die fahrige Spielweise nur selten ablegen konnten und das Spiel, bei allem Respekt gegenüber dem Gegner, mit einem engagierteren Auftritt bereits in der ersten Halbzeit hätten entscheiden müssen, setzte es in der Garderobe eine berechtigte „Brause“ von Trainer Kiener ab. In der zweiten Halbzeit galt es endlich das Tempo zu erhöhen, die Zweikämpfe konsequent anzunehmen, in der Defensive nichts mehr zuzulassen und die individuellen Fehler abzustellen. Doch auch im zweiten Umgang passten wir uns zu sehr dem Gegner an statt mit unser Spielart der Partie den Stempel aufzudrücken - eine leider altbekannte und vielfach praktizierte Unart unserer Mannschaft. In der 65. Minute gelang D. Aebersold mit dem 3:1 die Vorentscheidung und D. De Jeso setzte mit dem 4:1 zu Beginn der Schlussviertelstunde der Partie den Deckel auf. Fünf Minuten vor Schluss piff der Schiedsrichter, welcher sich dem Spieltempo ebenfalls anzupassen schien und nicht sehr lauffreudig auftrat, zu unserem Erstaunen einen Handspenalty. Der zweite Treffer für die Gäste hatte allerdings keinen Einfluss mehr auf den Spielausgang und so gewannen wir eine müde Partie, trotz bescheidener Leistung, absolut verdient mit 4:2. Es gilt ebenso nicht alles schlecht zu reden, denn „es het ja glängt“ und genau dies war wohl während der gesamten Spieldauer in unseren Köpfen. Der erste Heimsieg wurde wiederum im Le Garage gefeiert, welche wohl einen positiven Einfluss auf unser Matchresultat zu haben scheint. Nächsten Samstag auswärts gegen Hünibach wird allerdings eine ganz andere Leistung nötig sein, um den legendären OHA-Ausgehbetrieb auch am zweiten Wochenende als Sieger betreten zu können.

Hopp FCA, S. "Crouch" Feller #9

Nächstes „Zwöi“-Spiel:

FC Hünibach – FC Allmendingen II

Samstag, 09. September 2017 - 18:00 Uhr - Schulhaus